



Ein heiliger Raum

> Seite 3

Presbyteriumswahl 2024

> Seite 4

Eine Welt voller Wunder - Familienfreizeit

> Seite 8

Orgelkonzert in der Stadtkirche

> Seite 29



Liebe Brüder und Schwestern,
 wurdet ihr auch schon mitten
 aus dem hektischen Alltag heraus-
 gerissen und zum Nichtstun
 verdammt?

Wobei man doch so viel zu erledigen hat!
 „Was hat Gott sich denn nur dabei gedacht?
 Ausgerechnet jetzt...“ mag man sich fragen.
 Gott hat sich eine ganze Menge dabei gedacht,
 nichts geschieht ohne Grund. Er hat vielleicht viel früher
 als du bemerkst, dass du eine Auszeit bitter nötig hast?
 Dass du einfach mal entschleunigen solltest?
 Diese Auszeit kann man durchaus positiv gestalten:
 als Wohlfühlzeit für sich nutzen. Dinge machen, für die
 sonst eben keine Zeit bleibt. Was das für den Einzelnen
 bedeuten mag, kann nur jeder für sich herausfinden.
 Ein Buch lesen, was schon lange unbeachtet auf dem
 Nachttisch liegt? Einen Freund anrufen? Handarbeiten?
 Malen? Die Liste ließe sich schier endlos fortsetzen -
 Was wirst du dir für deine Wohlfühlzeit vornehmen?
 Plane sie bewusst ein! Das kann nur guttun.

Und nun viel Spaß beim Stöbern in diesem neuen
 Gemeindebrief.

Bleibt gesund und behütet!
 Eure Corina Okrus

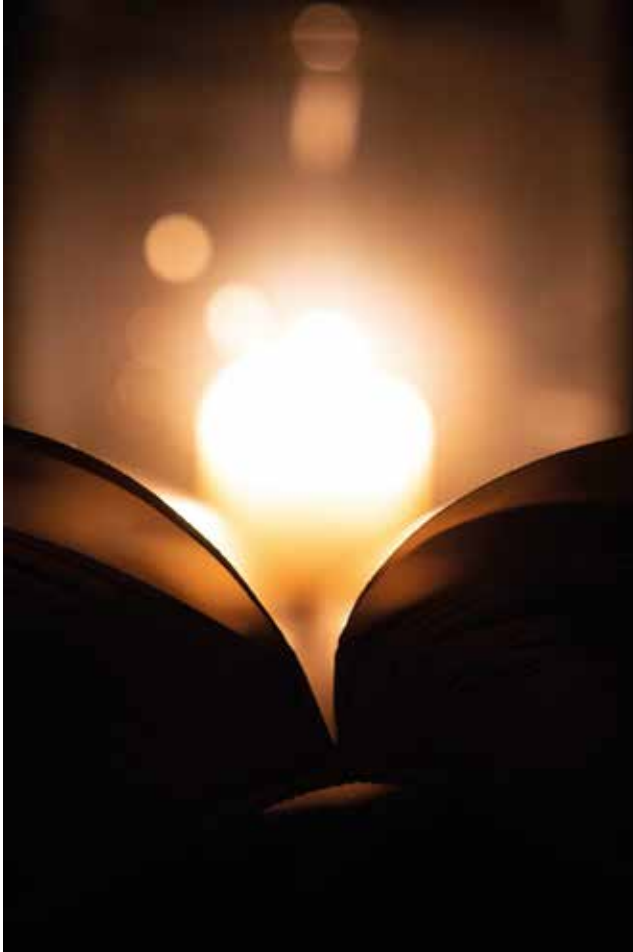
Bitte beachtet die neue Emailadresse für alles rund um
 den Gemeindebrief: gemeindebriefwk@ekir.de

Der verbindliche Redaktionsschluss für den kommenden
 Gemeindebrief ist der 11. Oktober 2023. Später eingehende
 Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

■ IN DIESER AUSGABE

Besinnung:	
Ein heiliger Raum	3
Gemeinde kompakt	
Presbyteriumswahl 2024	4
Unser Gemeindebrief – wie geht’s nun weiter?	5
Schutzkonzept in der Jugendarbeit	6
Konfi-Info- und Anmeldeabend	7
Pfarrstelle Westbezirk	7
Eine Welt voller Wunder - Familienfreizeit	8
Stadtradeln 2023	9
„Unvergessen“	9
Gottesdienst mit Experten	10
Stadtkirchenbasar	10
Churchnight 2023	10
Trilaterale Partnerschaftsbegegnung Kirchenkreis Lennepe	11
Nachruf Rudi Preyer	12
Abschied von Brigitte Müller	13
Aktuelles aus der Diakoniestation	14
Rätselseite	15
Diakonische Angebote	16
Wen möchten Sie sprechen? / Impressum	17
Gottesdienstplan	18
Weitere Gottesdienste	20
Bezirk Stadt	
Vom Verlieren, Traue(r)n und Finden	21
Aktuelle Informationen zum Stand Orgelsanierung	21
Bezirk Burg/Hüniger	
Seniorenkreis in Hüniger für Menschen ü75	22
Staudenbörse	22
Trödelmarkt zum Erntedankfest	22
„Sunday For Family“ in Hüniger	23
Aktuelles aus der Bürger Kirche	23
Weinverkostung im Gemeindehaus Hüniger	24
Ehrensache	24
Bezirk Tente	
Kindersachenbörse	25
Seniorencafé	25
Ladies first - Frauentreff in Tente	25
Ein Musicalprojekt für die ganze Familie	26
Kirche für Kleine und Große zum Erntedank	26
Adventsbasteln	27
Tenter Trödelmarkt	27
Mirjam Gottesdienst	27
Musik	
Konzerte 2023 der Good News Singers	28
Adventskonzert am 1. Advent	29
Orgelkonzert in der Stadtkirche	29
„Save The Date“ - Posaunenchor Jahresfest	30
Posaunenchor Stadt auf Tour	31
Kinder- und Jugendseite	
CVJM Vorstand stellt sich vor	32
Abschied von Joe Momper	33
Kindergewinnspiel	35
Zum guten Schluss	36

Ein heiliger Raum



Die Mystiker sagen es:
In jedem von uns existiert ein Raum der Stille und Freiheit. Diesen Raum müssen wir nicht erst schaffen, er ist schon in uns.

Hier sind wir ganz und heil. Dieser Raum ist nicht beschädigt durch unsere Fehler und Schwächen, nicht beeinträchtigt durch die Urteile und Verurteilungen der Menschen, durch ihre Erwartungen.

Hier können wir ausruhen, weil dort Gott selber in uns wohnt. Wenn wir mit diesem Raum in Berührung kommen, dann haben Fehler keine Macht mehr über uns, dann können wir sie zulassen, weil wir wissen, es gibt diese lautere und unversehrte Wirklichkeit in uns. Ich kann immer wieder die Erfahrung dieses inneren Raums machen, ich kann sie jedoch nicht erzwingen. Aber wenn ich

mich einer Meditation hingebe oder wenn ich mich einfach ganz vergesse – zum Beispiel im Schauen auf einen Sonnenaufgang -, dann ahne ich etwas von diesem Einssein, Heilsein, dann fällt dieser Zwang ab, perfekt

sein zu müssen; dann spüre ich, es ist einfach gut.

Viele Menschen, viel mehr als wir denken, machen diese Erfahrung des Einssein mit sich, mit der Natur. Einverstanden sein mit dem Leben: das ist für mich eine tiefe spirituelle Erfahrung. Die Bibel, der Hebräerbrief, spricht vom Allerheiligsten, in das Christus eingezogen ist, und in das wir jetzt schon eintreten können. Meister Eckehart spricht vom „Seelenfünkchen“, Teresa von Avila vom „innersten Gemach der Seelenburg“, oder denken wir auch an die „innere Zelle“ der heiligen Katharina von Siena.

Das sind Bilder, die uns helfen können. Man kann das freilich immer nur im Augenblick erfahren. Man kann diese Erfahrung nicht festhalten. Aber sie gehört zu den tiefen spirituellen Momenten wirklichen Glücks. Sie ist der Grund tiefster Heiterkeit. (Amselm Grün)

Solch schöne Erfahrung darf ich in der Natur erspüren, z. B. auf einem der vielen religiösen Wege, die es gibt. Wie wäre es einmal mit einem Kreuzweg, um in sich zu kehren?

Hier ein schönes Beispiel im Sauerland bei Affeln:

<https://touren.sauerland.com/de/punkt/religioese-einrichtung/kreuzweg-in-affeln/63128938/>

Bettina Staniol

Aktuelles zur Presbyteriumswahl 2024

Wie schon im letzten Gemeindebrief erwähnt, wird am **18. Februar 2024** das Presbyterium unserer Kirchengemeinde neu gewählt.

Das Presbyterium hat die Kirchengemeinde in drei Wahlbezirke (Stadt, Tente und Burg-Hüngrer) eingeteilt. Die Vorgeschlagenen werden daher dem Wahlbezirk zugeordnet, der ihrem Wohnort entspricht. Um der Struktur der Evangelischen Kirchengemeinde Wermelskirchen mit ihrer ausgeprägten Bezirksarbeit gerecht zu werden, macht das Presbyterium von der Ausnahme Gebrauch, dass die wahlberechtigten Mitglieder nur in ihrem Wahlbezirk Stimmrecht haben.

In unserer Kirchengemeinde werden mindestens **16 Kandidaten** für das Presbyterium gesucht. Davon entfallen 9 auf den Wahlbezirk Stadt, 3 auf den Wahlbezirk Tente und 4 auf den Wahlbezirk Burg-Hüngrer. Außerdem sind **3 beruflich** Mitarbeitende in das Presbyterium zu wählen.

Alle wahlberechtigten Mitglieder unserer Kirchengemeinde waren aufgefordert, **zwischen dem 4. und dem 16. Juni 2023** schriftlich Wahlvorschläge beim Presbyterium einzureichen.



Dieser erste Durchgang ist abgeschlossen; auf der Nominierungsliste stehen aktuell für den Wahlbezirk Stadt 9 Kandidaten, für den Wahlbezirk Tente 3 Kandidaten, für den Wahlbezirk Burg-Hüngrer 3 Kandidaten und bei den beruflich Mitarbeitenden 1 Kandidatin. Es ist also durchaus noch Platz für weitere Nominierungen!

Der nächste Schritt wird nun die **Gemeindeversammlung am 24. September um 12.00 Uhr** (nach dem Gottesdienst) im Gemeindehaus Markt sein. Dort besteht dann auch noch einmal die Möglichkeit,

weitere Nominierungen vorzunehmen.

Die vorgeschlagenen Kandidaten müssen am Wahltag mindestens 18 Jahre alt und konfirmiert oder Konfirmierten gleichgestellt sein. Sie müssen in das Wahlverzeichnis eingetragen sein und nach den Bestimmungen der Kirchenordnung zur Leitung und zum Aufbau der Kirchengemeinde geeignet sein. Darüber hinaus dürfen sie das 75. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Diese Voraussetzungen gelten auch für die beruflich Mitarbeitenden.

Darüber hinaus hat das Presbyterium entschieden, vom sogenannten kombinierten Wahlverfahren Gebrauch zu machen. Das bedeutet, dass im nächsten Jahr zum ersten Mal auch eine digitale Abstimmung möglich sein wird. Wir erhoffen uns davon eine rege Wahlbeteiligung und starke demokratische Legitimation unseres Leitungsorgans – bitte machen Sie von den Möglichkeiten regen Gebrauch! Ein Informationsschreiben mit allen Wahlunterlagen, Erläuterungen usw. wird allen Gemeindegliedern Anfang 2024 zugesandt werden.

Für das Presbyterium: Pfr. Volker Lubinetzki

Unser Gemeindebrief – wie geht's nun weiter?

Einige Monate hat uns nun die Zukunft unseres Gemeindebriefes in Atem gehalten. Eine Umfrage wurde erstellt, Gespräche wurden geführt, der Öffentlichkeitsausschuss und das Presbyterium haben sich in der Angelegenheit mehrfach und gründlich beraten. Das Ergebnis der Umfrage deutete tendenziell an, dass viele Gemeindeglieder den Gemeindebrief auch online lesen würden; nicht wenige wünschen sich aber auch, den Gemeindebrief weiterhin nach Hause geliefert zu bekommen. Und eine große schweigende Mehrheit zog es vor, keine Rückmeldung abzugeben. So galt es schließlich, einen Kompromiss zu finden, der die folgenden drei Aspekte berücksichtigt: Das neue Verteilformat muss für das Gemeindebüro praktikabel sein (d.h. die zum Verteilen erforderlichen Straßenlisten müssen mit dem bestehenden System unserer Gemeindedatei unkompliziert zu erstellen sein), die Kosten sollen so weit wie möglich reduziert werden, ohne – drittens – den Gemeindebrief denen vorzuenthalten, die ihn weiterhin nach Hause geliefert bekommen möchten.

Angesichts all dessen und nach reiflicher Überlegung hat das Presbyterium daher in seiner Sitzung am 2. Juni 2023 folgenden Beschluss gefasst: Der Gemeindebrief wird auch weiterhin allen Gemeindegliedern über

75 Jahre nach Hause geliefert. Das betrifft etwa 1.700 Haushalte / Exemplare. Weitere 1.300 Exemplare werden an geeigneten Stellen in Gemeinde und Stadt ausgelegt, so dass sich daraus eine Reduzierung der Gesamtauflage um gut 4.000 Exemplare ergibt.



Die Umsetzung dieser Entscheidung erfolgt ab der März-Ausgabe 2024, um genügend Zeit für die erforderlichen Vorbereitungen zu haben. Alle Gemeindeglieder erhalten rechtzeitig vorher eine Infopostkarte, aus der hervorgeht, wo der Gemeindebrief künftig abzuholen bzw. online einzuse-

hen oder herunterzuladen ist. Uns ist bewusst, dass – wie bei jedem Kompromiss – möglicherweise nicht alle mit dieser Entscheidung glücklich sein werden. Wir können daher nur um Verständnis bitten, dass die Sparzwänge auch manche ungeliebte Entscheidung erfordern und bieten ausdrücklich an, sich mit Ihrer Rückmeldung an die Redaktionsleitung des Gemeindebriefes oder an den Vorsitzenden des Presbyteriums zu wenden. An Niveau, Gehalt und Gestalt unseres Gemeindebriefes wird sich auch in Zukunft nichts ändern!

Pfr. V. Lubinetzki (Präses) /
C. Okrus (Redaktionsleitung Gemeindebrief)



ALPHA Buchhandlung

Kölner Str. 54,
42929 Wermelskirchen
Tel. 02196 1406,
Fax 02196 883468

Schutzkonzept in der Jugendarbeit - Beschwerden willkommen

Vielleicht habt ihr sie schon gesehen ? Unsere neuen Briefkästen mit den Beschwerdemonstern?

Ein Teil unseres Schutzkonzeptes und der Partizipation von Kindern und Jugendlichen ist der Umgang mit Beschwerden.

Partizipation ist eine Grundhaltung für die Begegnung von Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen auf Augenhöhe. Die Beteiligung und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen in allen Bereichen, die sie unmittelbar betreffen, ist ein Grundprinzip unserer Arbeit.

Wir verstehen Beschwerden als konstruktive Kritik, die auf einen Missstand aufmerksam machen. Dieser wird überprüft und beseitigt.

Wir wollen sicherstellen, dass die von Kindern/Jugendlichen und Erwachsenen erarbeiteten Lösungen verbindlich im Gemeindeleben umgesetzt werden. Somit werden alle Beschwerden ernst genommen - natürlich auch Beschwerden von Erwachsenen!

Alle Prozesse sollen nachvollziehbar und transparent gestaltet und für Kinder, Jugendliche, Sorgeberechtigte und Mitarbeitende klar und handhabbar sein.

Wie sind die Zugangswege?

Es gibt nun öffentlich zugängliche Briefkästen in gleichem Design. Diese werden wöchentlich kontrolliert und ggf. geleert, des Weiteren eine eigene E-Mail-Adresse: beschwerde.jugendarbeit@ekwk.de



Über die Diensthandys der hauptamtlichen Jugendreferentinnen (diese Telefonnummern sind auf den Briefkästen veröffentlicht) werden ebenfalls jederzeit Beschwerden entgegengenommen und an ein Beschwerdeteam weitergeleitet.

Wer nimmt die Beschwerden entgegen?

Pro Gemeindebereich (Stadt/Hünnger/Tente) gibt es ein Team, das von den CVJM-Vorständen vorgeschlagen und vom Jugendausschuss benannt wurde. Die Teammitglieder kennen die Strukturen der Kirchengemeinde und sind mit der Jugendarbeit vertraut. Jugendliche sind Teil dieser Teams.

Wie kann ich meine Beschwerden verfassen?

Es gibt drei Möglichkeiten:

Zum einen kannst du den Meldebogen für Beschwerden, der auf der Homepage der Kirchengemeinde zu finden ist, ausfüllen. Die zweite Möglichkeit ist, dass die Person, die die Beschwerde annimmt, diesen Bogen ausfüllt. Drittens kannst du deine Beschwerde auch formlos einreichen.

Wie werden Beschwerden bearbeitet?

Die Bearbeitung erfolgt durch das Team. Spätestens 14 Tage nach Eingang erfolgt eine Rückmeldung an die Beschwerdemelderin oder den Beschwerdemelder.

Ich danke allen, die an dem Konzept mitgearbeitet haben, vor allem den Mitarbeitenden der Teams und Sabine Rudersdorf für das Design.

Marion Klein
für den Jugendausschuss



Konfi-Info- und Anmeldeabend



Für Jugendliche, die im Sommer 2024 in die 8. Klasse kommen und für die 2025 die Konfirmation ansteht, ist am **6. September um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Markt 6 Konfi-Info- und Anmeldeabend.**

Neben dem bewährten Samstags-Modell bieten wir ein Freizeit-Modell an, für das zwei Wochen in den Sommerferien 2024, vom 12. bis 26. Juli, eingeplant werden müssen. Daher erfolgt diese Einladung schon so früh. Soweit wir die Familien über unser kirchliches Meldewesen erfasst haben, schreiben wir sie mit Vor-Infos und der Einladung zu diesem Termin persönlich an.

Für das Freizeit-Modell: Pfr. Almuth Conrad
Für das Samstags-Modell: Pfr. Sabrina Frackenpohl-Koberski
und Diakonin Beatrix Fischer

Pfarrstelle Westbezirk

Nachdem es leider wegen terminlicher Schwierigkeiten zu einer Verschiebung des Wahlgottesdienstes für Pfarrerin Kannemann kam, wurde der Gottesdienst auf den 27. August verlegt. Wir sind guter Dinge, dass, wenn Sie diesen Gemeindebrief in Händen halten, alles reibungslos über die Bühne ging.

Von daher laden wir voller Zuversicht herzlich ein zur festlichen **Einführung** von Pfarrerin Kannemann in ihre Pfarrstelle Stadt / Westbezirk **am Reformationstag, dem 31. Oktober 2023, um 19.00 Uhr in der Stadtkirche.** Der Einführungsgottesdienst wird geleitet durch Superintendentin Antje Menn, unter deren Verantwortung auch schon der Wahlgottesdienst stattfindet.

Pfr. Volker Lubinetzki



Freya Sampson - Menschen, die wir noch nicht kennen, Dumont, ISBN 978-3-8321-6801-8, € 23,00

Einsteigen, mitfahren und die liebenswerten Menschen aus diesem Roman ein Stück auf ihrem Weg begleiten:

Frank fährt seit sechzig Jahren täglich die gleiche Tour mit der Buslinie 88 in London. Er ist auf der Suche nach einer Frau, der er vor Jahrzehnten hier begegnet ist.

Dieses Treffen hat seinen Lebensweg verändert. Ihr Mut und ihre Offenheit haben Frank nachhaltig beeindruckt.

Im gleichen Bus unterwegs ist Libby Nichols. Die beiden Menschen kennen sich nicht, und doch erzählt Frank ihr gleich bei der ersten Begegnung seine ganze Lebensgeschichte. Libby ist tief berührt und überlegt, wie sie dem älteren Herrn helfen kann.

Der dritte Fahrgast ist Dylan, und sein erstes Zusammentreffen mit Libby verläuft alles andere als gut. Wütend verlässt er den Bus, empört über Libbys Übergriffigkeit, die ihn, den Punk, ungefragt fotografiert hat. Diese drei Menschen werden in Zukunft viel Zeit miteinander verbringen, auf der Suche nach der Frau, die Frank vor langer Zeit im Bus getroffen hat. Es erwartet sie eine Berg- und Talfahrt der Gefühle.

Libbys Leben wird turbulenter als jemals zuvor. Neue Freunde finden, sich neu verlieben und die Sorge um Frank, dessen Demenz voranschreitet, bestimmen ihren Alltag – bis eine unerwartete Nachricht alles, was sie sich neu aufgebaut hat, wie ein Kartenhaus zusammenstürzen lässt. Hier sind wahre Freunde gefragt, mit deren Hilfe sich auch die schwierigsten Situationen zum Guten wenden lassen.

Eine warmherzige Geschichte über Freundschaft und Miteinander – Leseempfehlung von Gabi van Wahden



BUCHHANDLUNG
van WAHDEN

Gabriele van Wahden

Markt 8, 42929 Wermelskirchen, Telefon: 0 21 96/8 86 79 46
www.buchhandlung-vanwahden.de, E-Mail: buchhandlung@vanwahden.de

Eine Welt voller Wunder

Unter diesem Motto ging es für 11 Familien vom 17. bis 21. Mai 2023 nach Hoogeloon in den Niederlanden zur 2. Familienfreizeit.



22 Kinder im Alter von 0 bis 11 Jahren und 21 Erwachsene nahmen teil.

Ein gemütliches Haus mit großen Gemeinschaftsräumen und einem tollen Außengelände war die Basis, von der wir täglich aufs Neue starteten, um die großen und kleinen Wunder des Lebens zu entdecken. Sei

es bei den morgendlichen Andachten, dem kreativen Bau von „Wunderwerken“ oder dem Abendwunder in Form von Spieleabenden, Kinderdisco, einer Wunderwanderung in der Abenddämmerung oder einer Beauty-Auszeit. Dazwischen blieb Freiraum, um Fußball oder Volleyball zu spielen, auf dem Spielplatz zu toben, Karten zu zocken oder einfach mal ein Buch zu lesen - je nach Bedarf. Einfach wunderbar. Genauso wie das Wetter. Vier Tage lang strahlte die Sonne vom Himmel und von Tag zu Tag wurde es wärmer. Wunderschön! Doch was wäre die Freizeit ohne Marion und Stefan Klein? Die beiden sorgten unermüdlich dafür, dass es jeden Tag etwas Leckeres zu essen gab. Morgens, mittags, abends, zwischendurch sogar Snacks. Ein wahres Küchenwunder! Herzlichen Dank!

Wenn der Tag sich dem Ende neigte und die Kinder endlich in den Betten verschwunden waren, erwachten an manchen Abenden die Werwölfe von Düsterwald. Das Spiel hatte auf der ersten Familienfreizeit im vergangenen Jahr schon seine Fans gefunden und durfte natürlich diesmal auch nicht fehlen. Die ohnehin schon langen Tage wurden dadurch natürlich noch länger. Aber trotz „wundersam“ steigendem Müdigkeits-Level, war es das am Ende absolut wert. So unterschiedlich die Familien, so unterschiedlich die Anforderungen. Aber: Wir waren eine harmonische, gut funk-

tionierende Truppe, die viel Spaß und eine gute Zeit hatte. Das schreit geradezu nach einer Wiederholung! Aller guten Dinge sind (mindestens) drei oder etwa nicht? ;-)

Unser ganz besonderer Dank gilt natürlich dem Orga-Team. Sabrina, Tamara und Jacky haben die diesjährige Familienfreizeit zu einem wundervollen Erlebnis gemacht hat.

Gerlinde Spratte



**Anmeldungen ab sofort bei
Pfarrerin Sabrina Frackenhohl-Koberski, Tel. 38 86.**

Stadtradeln 2023

Das „WermelsKirchen-Team“ erzielt ein tolles Ergebnis

Es war ein voller Erfolg. 86 Radelnde aus allen Gemeinden dieser Stadt beteiligten sich für das „WermelsKirchen-Team“ (früher Ökumenische Werkstatt) an der diesjährigen Aktion Stadtradeln. Manche Teammitglieder erradelten im Aktionszeitraum (Ende Mai - Mitte Juni) über 1000 km Kilometer, mit einem gewissen sportlichen Ehrgeiz, andere freuten sich, einfach dabei zu sein in der großen Gemeinschaft der Radelnden und eigene Fahrradkilometer beizusteuern.

So ergaben sich am Ende in der Summe stattliche 20.816 km.

Damit landete das WermelsKirchen-Team deutlich auf Platz 1 in der



städtischen Wertung.

Aber es geht hier ja nicht um Konkurrieren und Gewinnen, sondern um Radeln für ein gutes Klima (das Auto immer öfter eintauschen gegen das Fahrrad!) und das Einfordern einer angemessenen Fahrradpolitik. Wer in Wermelskirchen mit dem Fahrrad unterwegs ist, erfährt im wahrsten Sinne des Wortes sehr schnell, wo es überall noch hakt und die Radwege schlecht sind oder einfach nicht vorhanden.

In diesem Sinne: Danke allen, die mitgemacht haben, danke allen, die die Idee des Radfahrens für sich selbst und auch öffentlich unterstützen, danke an die ökumenische Gemeinschaft hier in der Stadt.

Pfr. Manfred Jetter

DIE DACHDECKER

Dachdeckermeister Uwe Brügger & Frank Oberdörfer GmbH

Floraweg 14 • 42929 Wermelskirchen
Telefon Büro: 0 21 96 - 9 35 97 • Telefax: 02 12 - 49 94 56



„Unvergessen“

9. November, 18.00 Uhr, am Markt

85 Jahre ist die so genannte Pogromnacht nun her, in der jüdische Menschen in ganz Deutschland öffentlich aus ihren Häusern gezerrt, verprügelt, verhaftet, gedemütigt wurden. Millionen wurden in der Folge um ihr Leben gebracht. Sie und die vielen weiteren Opfer der Nazi-Diktatur sollen unvergessen bleiben!

Wir gehen auf die Straße für Mitmenschlichkeit, Freiheit und Demokratie – in der Liebe Jesu Christi.



Pfr. Almuth Conrad

Gottesdienst mit Experten - „In guten Händen“

(Diakoniestation Wermelskirchen)



**GOTTESDIENST
MIT EXPERTEN**

Sonntag, 8. Oktober, 10.15 Uhr, Stadtkirche

Die Diakoniestation Wermelskirchen erlebt derzeit einige Turbulenzen. Umso wichtiger ist es, sich immer wieder einmal auf den geistlichen Grund diakonischer Arbeit zu besinnen. Dazu wirken in diesem besonderen Gottesdienst mit: Kay Büsing, Aufsichtsratsvorsitzender, und Eckhard Häger, Pflegedienstleiter.

Im Anschluss gibt es die Möglichkeit zum Austausch bei Kaffee und Keksen.

Herzliche Einladung!

Pfr. Manfred Jetter

Churchnight 2023



Churchnight heißt erstens Kirche für junge Leute und zweitens Kirche für alle, die sich und die Kirche gern weiter entwickeln wollen.

Am 31. Oktober ist es wieder so weit. Um 19.00 Uhr feiern wir in der Kirche Hüniger Gottesdienst mit schöner Musik und guten Worten in bunter Gemeinschaft mit: dir und Ihnen natürlich!

Danach lassen wir den Abend mit Suppe im Tassenbrötchen am Feuer ausklingen.

Pfr. Almuth Conrad

Stadtkirchenbasar

Der diesjährige Stadtkirchenbasar findet am **Samstag, dem 28. Oktober, von 9.00 bis 15.00 Uhr** statt.



Gut erhaltener Trödel kann am **22. September von 17.00 bis 19.00 Uhr** sowie am **23. September von 10.00 - 13.00 Uhr** an der Garage auf dem CVJM Parkplatz abgegeben werden.

Für das Basarteam: Corina Okrus

Wichtiger Aufruf!

Die Grünen Damen suchen händeringend neue MitstreiterInnen für Dienste im Krankenhaus Wermelskirchen, die flexibel vereinbart werden können. Kontakt: Christel Krause, Tel. 25 95



Bestattungshaus Trauerhilfe

Hackländer • van den Broek • Gerhards



Bestattungsvorsorge – eine Sorge weniger

Kostenloses Beratungsgespräch vereinbaren: ☎ 0 21 96 - 72 79 27

Taubengasse 6 42929 Wermelskirchen www.bestattungshaus-trauerhilfe.de

Trilaterale Partnerschaftsbegegnung Kirchenkreis Lennep

– Diözese Kigeme (Ruanda) – GKJTU Indonesien: Unsere Gäste besuchen uns in Wermelskirchen!

Vom 19. September bis 2. Oktober 2023 ist eine Delegation aus unseren Partnerkirchen in Ruanda und Indonesien bei uns zu Gast im Kirchenkreis Lennep.

Herzlich laden wir ein, unsere Geschwister kennenzulernen, wenn sie bei uns in Wermelskirchen sind:

Am 24. September, um 10.15 Uhr, feiern wir in der Stadtkirche einen gemeinsamen bunten Gottesdienst und hören von dem, was unsere Geschwister in Ruanda und Indonesien bewegt (Sprachen: Deutsch und Englisch).

Am 1. Oktober, um 10.45 Uhr, sind unsere Gäste im Gottesdienst für Familien in der Kirche Hüniger zu Besuch.

Außerdem sind alle herzlich eingeladen zu folgenden Veranstaltungen im Rahmen des Partnerschaftsbesuches:

**INTERKULTURELLER PANTOMINE-WORKSHOP
TRILATERAL mit dem internationalen Pantomime-Team
von MIME ART FOR LIFE e.V. -
MUTMACHEN MIT PANTOMIME**

Mittwoch, 20. September, 18.00-21.00 Uhr (Ort wird noch bekannt gegeben).

Sechs junge Pantomimen aus Südafrika und der Pantomime „Nemo“ werden uns mitnehmen in die Welt ohne Worte.

Eine intergenerationale, interkulturelle Begegnung (<http://www.mutmachen.de>).

Bei Interesse bitte bei Almuth Conrad oder Sarah Kannemann melden bis zum 16. September 2023.

TRIALOG ZUM THEMA: „KOMMUNIKATION DES EVANGELIUMS“ ODER: WIE ERREICHEN WIR DIE MENSCHEN?

Ansätze und Erfahrungen aus der internationalen Ökumene
am Dienstag, 26. September, 18.30-20.00 Uhr, Haus der Kirche, Remscheid-Lennep

Voneinander lernen steht im Mittelpunkt dieser Veranstaltung: Unsere Partner der GKJTU, Indonesien stellen ihr ganzheitliches Programm „Umoja“ bzw. „CCM“ (Church and Community Mobilisation) vor, wir hören von Erfahrungen



aus Ruanda und bringen die Beiträge in den Dialog mit der Situation unserer Gemeinden im Kirchenkreis Lennep.

(In englischer Sprache, deutsche Übersetzung)

**KLIMAWANDEL UND PARTNERSCHAFT -
EIN INTERNATIONALER BEGEGNUNGS- UND INFORMATI-
ONABEND (DAS TRILATERALE KLIMASCHUTZPROJEKT)
Donnerstag, 28. September, 19.00-21.00 Uhr,
Ev. Kirche Lüttringhausen**

Im Rahmen der Fairen Woche „Fair. Und kein Grad mehr!“ zeigen wir gemeinsam mit unseren Gästen, wie sich die Klimakrise auf die Menschen im Globalen Süden auswirkt, welchen Beitrag der Faire Handel zu mehr Klimagerechtigkeit leistet und welche Forderungen die Fair-Handels-Bewegung an die Politik richtet. In Kooperation mit der Ökumenischen Initiative „Fairladen“ Lüttringhausen.
(In englischer Sprache, deutsche Übersetzung)

**TRILATERALER „FAIR-WELL“-ABEND -
„INTERCULTURAL EVENING“**

mit buntem internationalen Programm und Essen
(In deutscher und englischer Sprache)

Sonntag, 1. Oktober, 19.00-21.00 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus Bergisch Born

Anmeldung erbeten bis: 29. September,
schmid-m@vemission.org

Nachruf Rudi Preyer

13.9.1934 - 19.6.2023

Unverwechselbar steht er noch vor mir: markant, einladend, verbindend, klar in der Sprache, und mit einem fröhlichem Lachen - hatte er doch gerade wieder einen Witz gemacht.

Wer kannte ihn so nicht: Rudi Preyer, der „heimliche Bürgermeister“ von Eipringhausen. Dort aufgewachsen, auf dem elterlichen Hof. Dort seiner Heimat treu geblieben. Als Landwirt, später als Mitarbeiter bei der Raiffeisenbank und noch später beim Werkzeugmarkt am Wermelskirchener Bahnhof. Hand anlegen, das konnte er, und er tat es ohne gefragt zu werden, bei vielerlei gemeindlichen Anlässen und Festen in Eipringhausen, nicht selten mit Hilfe seines Traktors, und schon in den 50er Jahren beim Bau des Gemeindehauses selbst. 32 Jahre lang war Rudi Preyer, von 1964 - 1996, Mitglied des Presbyteriums. Er kümmerte sich in dieser Zeit mit um die Geschehnisse der Gemeinde und begleitete nacheinander mehrere Pfarrer, zuletzt auch mich selbst.



Über 60 Jahre lang war er verheiratet mit seiner geliebten Frau Etta, die in diesem Frühjahr verstarb. Und nun ging er selbst von uns, überraschend, und doch fest im Glauben gegründet. Das Wort von der Liebe Gottes stand für ihn im Mittelpunkt. So habe ich ihn erlebt.

„Haltet mich nicht auf, denn der HERR hat Gnade zu meiner Reise gegeben“ (1. Mose 24,56).

Unter diesem Wort der Bibel haben wir Rudi Preyer verabschiedet. Im Vertrauen darauf, dass auch der Weg durch den Tod unter Gottes Gnade steht, weil gerade dieser zuletzt mündet in Gottes heilvolle Gegenwart.

In tiefer Verbundeheit mit der um ihn trauernden Familie: Helmut, Friedhelm und Manfred Preyer mit Familien halten wir Rudi Preyer in ehrenvoller und freundschaftlicher Erinnerung.

Pfr. Manfred Jetter

PROFESSIONELLE FENSTERREINIGUNG

GLASKLAR

GEBÄUDESERVICE

Glas- und Fensterreinigung | Objektreinigung
Terrassen- und Natursteinreinigung | Haus- und Tiersitting

Tel.: 02196 / 88 80 12 | Mobil: 0174 / 31 11 200 | WWW.GLASKLAR.ME

Ich kümmere mich um Ihre
Versicherungs- und Finanzfragen



Frank Strube

Remscheider Str. 11
42929 Wermelskirchen
Telefon 02196 40 55
info@strube.lvm.de

LVM
VERSICHERUNG

Abschied von Brigitte Müller



Am 23. Juni nahmen wir in der Stadtkirche Abschied von unserer langjährigen Gemeindegeschäftsführerin Frau Brigitte Müller, geb. Voß.

Geboren wurde Brigitte Voß 15.3.1950 in Remscheid, wo sie zusammen mit ihrer jüngeren Schwester Monika aufwuchs. In den sechziger Jahren zog die Familie nach Wermelskirchen in den Wustbach. Im Dezember 1972 heiratete Brigitte Voß ihren Mann Hans Peter Müller, 1976 bzw. 1980 kamen die Töchter Tanja und Sandra zur Welt; fünf Enkelkinder haben seitdem die Familie komplettiert. 2022 war dem Ehepaar noch die Feier der Goldenen Hochzeit vergönnt; am 16. Juni verstarb Brigitte Müller an den Folgen einer Krebserkrankung.



Lange Zeit und für viele war sie das freundliche und – wenn nötig – auch resolute Gesicht in unserem Gemeindeamt. Ursprünglich war sie zur kaufmännischen Angestellten ausgebildet worden und arbeitete in diesem Beruf etliche Jahre, u.a. bei den Bayerwerken in Leverkusen, bis sie dann von 1994 bis 1999 als Sekretärin des Gemeindeamtsleiters Horst Krüger am Markt tätig war. Nach dessen Eintritt in den Ruhestand orientierte Brigitte Müller sich beruflich zunächst noch einmal anderweitig, bevor sie 2005 zu-

rückkehrte und zusammen mit Margit Ziesemer und Sylvia Becher das Team im mittlerweile umgebauten Gemeindebüro bildete. Der RGA schrieb 2012 anlässlich ihrer Verabschiedung in den Ruhestand über diese Zeit: „Im Team mit Margit Ziesemer und Sylvia Becher stand Brigitte Müller als Frontfrau für den ersten, freundlichen Eindruck, den Ratsuchende von der Gemeinde erhalten. Pfarrer Ulrich Seng und Manfred Preyer charakterisierten die scheidende Mitarbeiterin als ‚herzlich und fröhlich‘, andererseits ‚beharrlich und gründlich‘. Gesegnet mit einem guten Appetit und speziellen Humor.“

Gesundheitliche Einschränkungen überschatteten den gemeinsamen Ruhestand zum Teil, doch immerhin waren noch zahlreiche Reisen, darunter eine lang ersehnte Kreuzfahrt, möglich, und die Freude an und mit den Enkelkindern erfüllte sie ebenso wie die Pflege langer und intensiver Freundschaften.

Mit einem Wort aus Psalm 139 nahmen Familie, Freunde und Gemeinde nun Abschied von Brigitte Müller: „Nähme ich Flügel der Morgenröte und bliebe am äußersten Meer, so würde auch dort deine Hand mich führen und deine Rechte mich halten.“ Mit diesem Vers griff Pfarrer Manfred Jetter bei der Trauerfeier einerseits Brigitte Müllers Liebe zum Meer auf und unterstrich damit zugleich: Es gibt keinen Ort, an dem wir von Gott verlassen wären; selbst im Äußersten ist er da und umgibt uns von allen Seiten.

Wir danken Brigitte Müller von Herzen für Ihren Einsatz in unserer Gemeinde. Ihrem Mann und ihrer Familie wünschen wir den Trost und Beistand Gottes in ihrer Trauer und die Gewissheit, dass die Ehefrau, Mutter und Großmutter nun geborgen ist bei dem Herrn über Leben und Tod, der unsere Hand hält und uns auch über den Tod hinaus nicht fallenlässt.

Gemeinde, Presbyterium und Kollegium gedenken ihrer und ihres Dienstes in großer Dankbarkeit.

Für das Presbyterium: Pfr. Volker Lubinetzki

Aktuelles aus der Diakoniestation

Im Gemeindebrief März bis Mai 2023 haben wir Ihnen den Geschäftsführer der Diakoniestation Wermelskirchen gGmbH vorgestellt. Gerne wären wir, die Gremien der Diakonie sowie auch die Mitarbeiter, den weiteren Weg mit Herrn Stahlschmidt gegangen. Leider hat Herr Stahlschmidt die Diakonie und damit auch Wermelskirchen aufgrund von persönlichen Gründen Ende Juli verlassen. Wir danken ihm herzlich für seinen Einsatz und die geleistete Arbeit. Und plötzlich standen Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung



wieder vor der Frage, wie geht's mit der Station und mit den tollen diakonischen Leistungen der Mitarbeitenden weiter?

Seit August erhalten wir nun Unterstützung von der Diakonie

Bethanien gGmbH in Person der drei Geschäftsführer. Die Herren Ruf, Fehler und Dr. Ricken führen nun die Diakoniestation Wermelskirchen weiter und geben uns, dem Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung, Zeit, die Station für die Zukunft gut aufzustellen. Wir wünschen den neuen Geschäftsführern alles Gute und Gottes reichen Segen für die Arbeit, die vor ihnen liegt und ein gutes Miteinander mit Mitarbeitenden und Gemeinden.

Wolfram Wendland

<input type="checkbox"/> Faltschachteln	<input type="checkbox"/> Großformat-UV-Inkjet
<input type="checkbox"/> Verpackungsentwicklung	<input type="checkbox"/> Lohnstanzen
<input type="checkbox"/> Stülpkartons	<input type="checkbox"/> Lohnklebungen

Kocherscheid
Seit 1899
Faltschachteln & Verpackungen aus Karton

Fon +49 2196 70677-50 www.kocherscheid.de

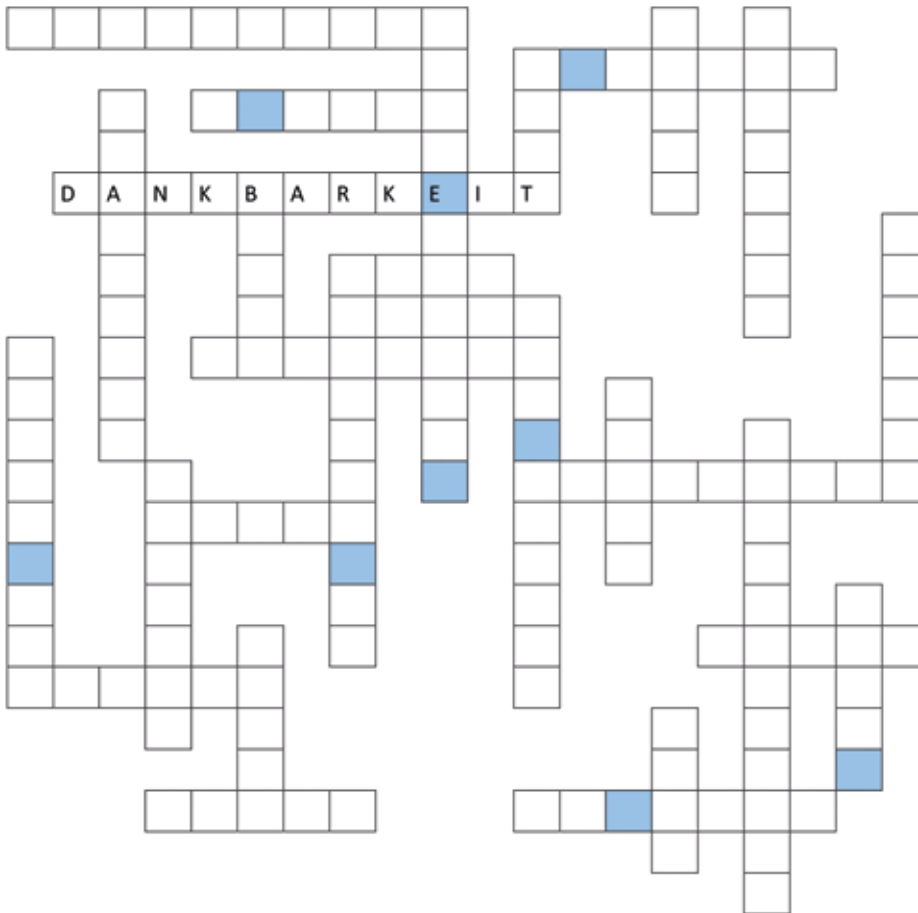
Thomas Nägel
Physiotherapeut

PRAXIS für

Krankengymnastik
Manuelle Therapie - MTT
PNF - Massage
Schlingentisch

Telegrafenstr. 50, 42929 Wermelskirchen
Tel. 02196-8888120, Mobil: 0171-5349046

Rätsel-Puzzle



Am ersten Sonntag im Oktober danken wir Gott im Gottesdienst für alle Gaben der Natur.

In dem Puzzle muss für die Wörter nur noch der passende Platz gefunden werden. Ein Wort ist schon eingetragen.

Erde Obst Wind Altar Biene
Brote Gaben Honig Regen Segen
Sonne Arbeit Spende Gemuese
Nahrung Oktober Sonntag
Getreide Weinrebe Brauchtum
Fuersorge Michaelis Erntekranz
Feldfrucht Schoepfung Dankbarkeit
Gottesdienst Solidaritaet

Das Lösungswort findest du, wenn du die Buchstaben in den blauen Feldern in der richtigen Reihenfolge einträgst.

Wenn Sie das Rätsel gelöst haben, warten kleine Gewinne auf Sie!
Die Lösung senden Sie bitte per Email an ratefuchs@ekwk.de oder werfen Sie die Lösung in einem mit „Ratefuchs“ gekennzeichneten Umschlag in den Briefkasten des Gemeindebüros.
Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einsendeschluss ist der 11. Oktober 2023. Viel Glück !
Wir danken unseren Sponsoren Buchhandlung van Wahden, Krämerladen/Unverpackt-Laden und dem Weltladen.
Wir gratulieren den Gewinnerinnen des letzten Rätsels:
Doris Fischer, Vera Lorenz und Wiltrud vom Stein.

Die Gewinne werden Ihnen zugestellt.



Diakonische Angebote

Diakoniestation: Telegrafenstr. 26-30,
Tel. 7 23 80

Tagespflege, Dörpfeldstr. 44,
Tel. 70 99 91

Haus Vogelsang, Tel. 8 87 76 90

Haus der Begegnung Schillerstr. 6,
Tel. 8 47 26

Eifgenhäuser der Altenzentrum gGmbH

Dhünner Str. 5, Tel. 8 16 83

E-Mail: info@altenzentrum-wk.de

Sprechzeiten: Montag-Mittwoch

9.00 bis 12.00 Uhr oder nach

Vereinbarung

Hospiz-Verein e.V., Tel. 88 83 40

Sprechzeit dienstags von 10.00 bis

12.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Gesprächskreis einmal im Monat

sowie andere Gruppenangebote

und Einzelgespräche für Menschen

in Trauer. E-Mail:

kontakt@hospizverein-wk.de

[www.hospizvereinwermels-](http://www.hospizvereinwermelskirchen.de)

[\[**Ev. Jugendhilfe Bergisch Land**\]\(http://www.hospizvereinwermels-</p>
</div>
<div data-bbox=\)](http://www.hospizvereinwermels-</p>
</div>
<div data-bbox=)

und Heilpädagogische Ambulanz

Dabringhauser Str. 29a, Tel. 7 20 30

Suchtberatungsstelle

Markt 7, Tel. 9 34 31

Anonyme Alkoholiker (AA)

Gemeindezentrum Markt

Mittwochs 18.30- 20.30

Ansprechpartner:

Tel. 0151-20569603 oder

Tel. 0151-20569584

Christliche Suchtkranken- und

Angehörigenberatung e.V.,

Tel. 8 25 05 oder 0151-10265849

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Tel. 97 42 77

**Ehe- und Lebensberatungsstelle,
Schwangerschaftskonfliktberatung,**

Tel. 0 21 91-5 91 60 60

Betreuungsverein

Markt 7, Tel. 73 24 95

Selbsthilfegruppe Verwaiste Eltern

Gudrun Schulz, Tel. 88 67 49

TelefonSeelsorge

0800-1110111, 0800-1110222,

kostenlos

Ambulante Pflege der

Diakoniestation WK

Telegrafenstr. 26-30; Tel. 72 38 0;

E-Mail: info@diakonie-wk.de;

Sprechzeiten:

Mo-Fr von 8.00-16.00 Uhr

Tagespflege Dörpfeldstübchen

(Diakoniestation WK),

Dörpfeldstraße 44, Tel. 70 99 91

E-Mail: info@diakonie-wk.de

Tagespflege Stettiner Straße

(Diakoniestation WK),

Stettiner Straße 9; Tel. 72 38 0

E-Mail: info@diakonie-wk.de

Tagespflege Burger Hof

(Diakoniestation WK);

Eschbachstraße 3-5 in Solingen;

Tel. 72 38 0

Email: info@diakonie-wk.de

**Die Grünen Damen im
Wermelskirchener Krankenhaus**

suchen Verstärkung.

Informationen und Kontakt bei

Christel Krause, Tel. 25 95

Diakonie
... in guten Händen



**Ambulante Pflege ... oder wie wir es lieber
nennen: Häusliche Pflege!**

Wir unterstützen Sie vollumfänglich bei der ...

Grundpflege

Körperpflege | Mundhygiene | An- und Ausziehen | Unterstützung beim
Gang auf die Toilette

Behandlungspflege

Versorgung von Wunden | Unterstützung bei der Einnahme von Medika-
menten | Injektionen | Hilfe beim Anziehen von Kompressionsstrümpfen

Hauswirtschaftliche Dienste

Ehrenamtliche Betreuungsangebote

Wir beraten Sie auch gerne zu den Themen: Betreuung in der
Tagespflege sowie Leben in einer Wohngemeinschaft.

Wir beraten Sie in jeder Situation!

0 21 96 / 72 38-0

Diakoniestation Wermelskirchen gGmbH

info@diakonie-wk.de • www.diakonie-wk.de

*Silvia -
die Gardinen-Fee*

Abnehmen · Waschen · Aufhängen

Alles an einem Tag

0 21 93 / 5 34 80 63

Haartrend

Remscheider Str. 16
42929 Wermelskirchen
Telefon: 02196 91267

Nachhaltige Druckproduktion

BUSEMEYER
Team DRUCK GMBH

Industriehof Trecknase 3/5 · 42897 Remscheid
Telefon 0 21 91/96 53-0 · www.busemeyer.de

■ WEN MÖCHTEN SIE SPRECHEN ?**Evangelisches Gemeindebüro Markt 6**

Tel. 7 29 00 60, Fax 7 29 00 70
 Mail: wermelskirchen@ekwk.de
 Internet: www.ekwk.de
 Öffnungszeiten:
 Di. 14.00-17.00 Uhr
 Mi. u. Do. 9.00-12.00 Uhr
 Di. u. Fr. **nur telefonisch** 9.00-12.00 Uhr
 IBAN: DE83 3405 1570 0000 1002 71

Pfarrer/in:**Bezirk Ost und Eipringhausen**

Manfred Jetter, Fuchsbau 2,
 Tel. 9 09 36 99
 Mail: manfred.jetter@ekwk.de

Bezirk Burg - Hüngrer

Almuth Conrad, Hüngrer 63, Tel. 21 77
 Mail: almuth.conrad@ekwk.de

Bezirk Tente

Sabrina Frackenpohl-Koberski,
 Herrlinghausen 35a, Tel. 38 86
 sabrina.frackenpohl-koberski@ekir.de

Bezirk West

Sarah Kannemann, Berliner Str. 1 (Büro)
 Tel. 7 69 59 66, 0157-30678280
 Mail: sarah.kannemann@ekir.de

Bezirk Nord

Dr. Volker Lubinetzki, Heisterbusch 12,
 Tel. 9 09 36 92
 Mail: volker.lubinetzki@ekwk.de

Haus Vogelsang und Krankenhaus

Alexander Letz, Dorn 21
 Tel. 8 84 04 48
 Mail: alexander.letz@ekwk.de

Jugendreferenten:**In der Innenstadt**

Zurzeit nicht besetzt
 (Anna Voß, Tel. 0157-83762101)

Im Bereich Burg-Hüngrer

Christiane Wilke, Tel. 0160-94441993
 Mail: christiane.wilke@ekwk.de

Im Bereich Tente

Beatrix Fischer, Tel. 0157-84673059
 Mail: beatrix.fischer@ekir.de

Archivpflegerin:

Brigitte Epking, Tel. 0 21 93-46 06
 brigittte.epking@t-online.de

Kantor:

Andreas Pumpa, Tel. 02192-9372902
 Mail: andreas.pumpa@ekwk.de

Gemeindehäuser:**Gemeindezentrum Markt 4**

Friedrich Schreiber, Tel. 26 22

Gemeindehaus Heisterbusch 12

Tel. 9 09 36 96
 Kerstin Großmann, Tel. 97 20 60

Gemeindehaus Eipringhausen

Ulrike Zdrenka, Tel. 9 38 45

Jugend- und Gemeindehaus Tente

Herrlinghausen 35,
 Frank Kapp, Tel. 41 68

Gemeindehaus Hüngrer 71

Christian Mannheim, Tel. 63 81

Gemeindehaus Burg

Müngstener Str. 27
 Georg Depner,
 Tel. 0152-56487158

Kindergärten:

Heisterbusch 12, Tel. 23 48,
 Mail: kiga.heisterbusch@ekwk.de
 Leiterin: Susanne Herziger-Massey
Herrlinghausen 35b, Tel. 35 46
 kiga.tente@ekwk.de
 Leiterin: Manuela Wickesberg
Wielstraße 14, Tel. 25 12
 kita-wielstrasse@ekwk.de
 Leiterin: Marion Ortman

Jugendverbände:** **Wermelskirchen****

Markt 4, Tel. 8 16 18, Vorsitzende:
 Anna Voß, Tel. 0157-83762101

 **Tente**

Herrlinghausen 35,
 Zaklina Stock, Tel. 0160 - 972 8084

 **Hüngrer**

Antonia Wilke, Tel. 0157-86176543

Weltladen, Markt 6, Tel. 7 29 00-80 oder

Ulla Buhmann, Tel. 8 23 65
 Monique Schüpphaus, Tel. 33 12
 Mail: info@weltladen-wermelskirchen.de

AKB = Arbeitskreis Basar

Sonja Raschkowski, Tel. 9 09 36 94 und
 Caro Beneking-Fischer,
 Tel. 0177-7884562
 Mail: stadtkirchenbasar@arcor.de

Betreuung unseres Facebookauftritts

Andrea Sax, Mail: andrea.sax@ekir.de

Impressum:

Gemeindebrief der Evangelischen
 Kirchengemeinde Wermelskirchen,
 Markt 6, 42929 Wermelskirchen
 Auflage: 7500

Redaktionsleitung:

Dipl.-Übersetzerin (FH) Corina Okrus,
 Tel. 01573-9080598
 Mail: gemeindebriefwk@ekir.de

Redaktionsausschuss:

A. Brodehl, A. Conrad, A. Kapp,
 V. Lubinetzki, A. Sax, W. Wendland

Anzeigen:

Christine Jakobi, Tel. 02196-97 38 79
 Mail: christine.gierscher@freenet.de

Gestaltung:

Dipl.-Des. Beate Gollan-Koch
 beate.gollan-koch@arcor.de

Druck:

Busemeyer GmbH
 Industriehof Trecknase 3,
 42897 Remscheid
 Tel. 02191-9653-0

Für den Gemeindebrief Dezember 2023 -
 Februar 2024 sollten Manuskripte und
 Anregungen bis zum 11. Oktober vorliegen.

Redaktionsschluss ist am 11. Oktober 2023.

Wir danken den Inserenten für die
 Unterstützung, mit den Einnahmen aus diesen
 Anzeigenveröffentlichungen wird die Produkti-
 on des Gemeindebriefes mitfinanziert.



Datum	Eipringhausen 9.45 Uhr	Stadtkirche So. 10.15 Uhr	Tente 10.15 / 18.00 Uhr
27. August 2023 12. So. nach Trinitatis	11.00 Stadtkirche: Wahlgottesdienst für die Pfarrstelle West , Superintendentin A. Menn		
2. September 2023 Samstag		18.00 Abendmahlsgottesdienst z. Jubelkonfirmation Lubinetzki	
3. September 2023 13. So. nach Trinitatis	Demski	Jubelkonfirmation Lubinetzki	Fr., 1.9., 19.00 Begrüßung der neuen Konfis Frackenpohl-Koberski
10. September 2023 14. So. nach Trinitatis		Jetter	Wiedenkeller m.A.
17. September 2023 15. So. nach Trinitatis	Jetter	Schäfer mit Juniorchor	enfällt - herzliche Einladung zu den anderen Gottesdiensten!
24. September 2023 16. So. nach Trinitatis		Kannemann mit Gästen aus der Ökumene m.A.	Mirjamgottesdienst Frackenpohl-Koberski und Team
30. September 2023 Erntedank Samstag			
1. Oktober 2023 Erntedank	Kannemann	11.00 Erntedankgottesdienst für ALLE mit Brunch Schäfer und Team	Kirche für Kleine und Große Frackenpohl-Koberski
8. Oktober 2023 18. So. nach Trinitatis		Gottesdienst mit Experten: Diakonie Jetter, Büsing, Häger	Freitag, 6.10., 19.00 Schnölzer
15. Oktober 2023 19. So. nach Trinitatis	9.00 Conrad	Conrad	Frackenpohl-Koberski m.A.
22. Oktober 2023 20. So. nach Trinitatis		Lubinetzki	Kannemann
29. Oktober 2023 21. So. nach Trinitatis	10.15 Zentralgottesdienst in Hüniger, C		
31. Oktober 2023 Reformationstag	19.00 Stadtkirche: Gottesdienst zur Einführung von Pfr. S. Kannemann mit Kämmerchenchor		
5. November 2023 22. So. nach Trinitatis	Lubinetzki	Jetter m.A.	Freitag, 3.11., 19.00 Fischer
12. November 2023 Drittletzter So. d. KJ		Haun	Blasberg
19. November 2023 Vorletzter So. d. KJ	Jetter	Kannemann	Schnölzer
22. November 2023 Buß- und Betttag	19.00 Sankt Michael: Ökumenischer Gottesdienst zu Buß- und		
26. November 2023 Ewigkeitssonntag	Jetter	Lubinetzki m.A.	Frackenpohl-Koberski m.A.
3. Dezember 2023 Erster Advent	Lubinetzki	Kannemann m.A. mit Frauenkreis	Frackenpohl-Koberski mit Mütterkreis

Hünger 10.15 Uhr	Burg
Conrad	
Conrad m.A.	
Lubinetzki	Sa, 14.00 Gottesdienst mit Taufe, Cornelia vom Stein
Conrad	
Dahlhoff	
	18.00 Gottesdienst mit Abendessen Conrad
Gottesdienst für Familien Conrad mit Team und Gästen aus der Ökumene	
Lubinetzki	
Blasberg	
FG mit Tauf-Erinnerung Conrad und Team	
Conrad	
	19.00 ChurchNight in Hünger Conrad und Team CVJM Hünger
Conrad m.A.	
Kannemann	
Dahlhoff	
19.00 d Bettag, Lubinetzki / Knab	
Conrad m.A.	
Conrad m.A. mit „Frauenzimmer“	

Der abgedruckte Gottesdienstplan gilt bis auf weiteres unter Vorbehalt. Für aktuelle Informationen werfen Sie bitte regelmäßig einen Blick auf unsere Homepage:
<https://www.ekwk.de/gottesdienst/gottesdienstuebersicht/>
oder scannen Sie den QR Code ein:



Den Gottesdienst aus der Kirche Hünger gibt es in der Regel zum Nachhören. Schauen Sie dazu auf unsere Homepage www.ekwk.de unter dem Reiter „Gottesdienste“: „Unsere Audiogottesdienste“.

Eine CD dieser Gottesdienstaufnahme bringen wir Ihnen mit dem dazugehörigen Liedblatt auch gern nach Hause.
 Ansprechpartner:
 Werner Roetzel, Tel. 8 15 68 oder
 Christiane Matic-Meester, Tel. 8 88 12 20.



Taufgottesdienste

Wir bitten darum, Tauftermine mit dem/der Bezirkspfarrer/in zu vereinbaren!



Gedenkfeier am 19. November, Volkstrauertag

11.30 Hüppanlagen, Pfr. Frackenpohl-Koberski mit Bläsern

Andachten am 26. November, Ewigkeitssonntag



14.30 **Stadtfriedhof**, Pfr. Jetter
 14.30 **Burger Friedhof**, Pfr. Conrad
 15.30 **Waldfriedhof**, Pfr. Jetter
 14.30 **Friedhof Hilgen-Neuenhaus**,
 Pfr. Frackenpohl-Koberski



Haus Regenbogen

jeden 2. Donnerstag im Monat um 10.30 Uhr

Carpe Diem

jeden 2. Donnerstag im Monat um 11.15 Uhr



Offenes Abendgebet

mit Gesängen aus Taizé jeden ersten Freitag im Monat um 19.00 Uhr in der Stadtkirche



KirchCafé

Stadtkirche jeden 2. Sonntag im Monat
im Gemeindehaus Markt

Hunger jeden Sonntag nach dem Gottesdienst

Eipringhausen jeden dritten Sonntag im Monat

Tente jeden 2. Sonntag im Monat
nach dem Gottesdienst



Gottesdienst für ALLE im Gemeindehaus Markt

1. Oktober, Erntedank, 11.00 Uhr
mit Brunch

Kontakt: Manuela Schulz, Tel. 73 91 62
Anke Schäfer, Tel. 88 89 57



Kinderkirche Gemeindehaus Markt, 11.00 Uhr

16. September, 21. Oktober, 25. November

Kontakt: Anke Schäfer, Tel. 88 89 57
Angelika Brodehl, Tel. 02 12-40 01 78
Manuela Schulz, Tel. 73 91 62



Sunday for family

im Gemeindehaus Eipringhausen:

24. September, 22. Oktober,

26. November, 15.00 - 17.00 Uhr

Kontakt: Theresa Demski, Tel. 0179-5098406
Laura Kaiser, Tel. 0152-55987242

im Gemeindehaus Hunger:

3. September und 5. November, 15.00- 16.30 Uhr

Kontakt: Pfr. Almuth Conrad, Tel. 21 77
Christiane Wilke, Tel. 0160-94441993

Hausabendmahl



Allen Gemeindegliedern bieten wir die Feier des Abendmahls zu Hause an. Bitte vereinbaren Sie mit Ihrer Bezirkspfarrerin oder Ihrem Bezirkspfarrrer einen Termin!

Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit

Zu Ihrem Ehejubiläum gratulieren wir Ihnen gern im



Namen der Kirchengemeinde mit einer Urkunde. Bitte rufen Sie dazu Ihre Bezirkspfarrerin, Ihren Bezirkspfarrrer einige Tage vorher an! Auch einen Dankgottesdienst in der Kirche oder bei Ihnen zu Hause können wir verabreden. Dieser sollte etwas langfristiger geplant werden. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht.



Beltener Str. 39

42929 Wermelskirchen
Tel. 0 21 96 / 9 28 25

Ausführung sämtl. Innen- u. Aussenanstricharbeiten
Tapezierarbeiten, Wärmedämmung, Teppichverlegung

Vom Verlieren, Traue(r)n und Finden

Text und Klang

mit Jana van Wahden (lebendig trauern: Begleitung & Kunst) und Martin Weidner (Trompete)

Sonntag, 12. November, 17.00 Uhr, Stadtkirche

Nach dem erfolgreichen Auftakt im Vorjahr laden wir auch in diesem Herbst wieder zu einer meditativen Lesung mit Jana van Wahden ein. Ihre berührenden Texte werden musikalisch umgesetzt vom Bläserensemble um Martin Weidner. „Verlieren, Traue(r)n und Finden“ lautet das Thema, das unseren Alltag prägt, manchmal leise, manchmal laut.

Offener Begegnungsraum Kirche

Sonntag, 12. November, ab 12.00 Uhr, Stadtkirche

Vor der Lesung ist die Kirche ab 12.00 Uhr von Jana van Wahden und den Teilnehmenden eines Workshops als Begegnungsraum gestaltet. Kunst-Exponate werden ausgestellt, die Möglichkeit zum Gespräch, zur Stille, zum gemeinsamen Sitzen angeboten.

Eintritt frei.

Herzliche Einladung!

Workshop

Vorlaufend bietet

Jana van Wahden einen Wochenend-Workshop zum Thema an. Sie leben schon lange mit Trauer oder lernen eine ganz bestimmte Trauer gerade erst kennen? Hier finden Sie Raum.

14. und 15. Oktober, jeweils 15.00-18.00 Uhr, Gemeindehaus Markt.

Kontakt bei Interesse: janavanwahden@posteo.de



Aktuelle Informationen zum Stand Orgelsanierung

In der leisen Hoffnung, dass diese Information zum Zeitpunkt der Auslieferung des Gemeindebriefes vielleicht schon überholt ist, hier ein kleines Update:

Für die denkmalrechtliche Erlaubnis war es erforderlich, über die bereits eingereichten Unterlagen hinaus weitere Angaben einzureichen; dazu gehörte eine aktualisierte Konstruktionszeichnung, ein angepasstes Tragkonzept mit ausführlichen Berechnungen usw. Nach einer ersten Rückmeldung der Denkmalbehörde können die neuen Orgelboxen an den Wänden der Stadtkirche über den beiden Treppenaufgängen angebracht werden und müssen nicht extra abgestützt werden.

Nach einem neuerlichen Ortstermin Mitte Juli erwarten wir die überarbeiteten Statikberechnungen nun bis Ende August, sodass die denkmalrechtlichen Genehmigungen hoffentlich im Herbst vorliegen werden.



Manuela Schulz und Pfr. Volker Lubinetzki



Vermietung von Seniorenwohnungen

Dhünner Str. 5, Telefon: 0 21 96/8 16 83
E-Mail: info@altenzentrum-wk.de
www.eifgenhaeuser.de

Seniorenkreis in Hüngrer für Menschen ü75

Sind Sie alt genug? Dann laden wir herzlich ein: jeweils am 1. Mittwoch im Monat von 15.00 – 16.30 Uhr im Gemeindehaus Hüngrer zu Andacht, Kaffeetrinken und Plausch, Geschichten und mehr.

Im Juni haben wir das fünfundzwanzigste Jubiläum des Seniorenkreises mit einander feiern können. Im Juli hatten wir großes Wetter-Glück beim Ausflug zum Baldeney-See.

Nächste Termine: 6. September, 4. Oktober, 8. November.

Bitte melden Sie sich bis zum Montag derselben Woche jeweils an bei Sabine Pulvermacher, Tel. 0173/3413229

Pfr. Almuth Conrad

Staudenbörse

Frei nach dem Motto

„Geteilte Stauden sind doppelte Stauden“ findet **am Samstag, dem**

23. September von 10.00- 12.00 Uhr an der Kirche Hüngrer unsere Staudenbörse statt.



Alle Stauden, die in eurem Garten keinen Platz mehr finden, können schon am Vortag an der Kirche abgestellt werden und werden dann für einen guten Zweck verkauft. Zur Stärkung gibt es wie immer Waffeln und Kaffee. Infos gibt es bei: Andrea Picard, Tel. 8 23 85

Trödelmarkt zum Erntedankfest

Am 1. Oktober feiern wir um 10.15 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank.

Im Anschluss geht es im Gemeindehaus Hüngrer weiter: **Von 11.30 Uhr bis 16.00 Uhr kann nach Herzenslust getrödel werden.**



Trödel, Kleidung und Gebasteltes können dort erworben werden. Während die Eltern nach Schnäppchen Ausschau halten, gibt es Vergnügungen für Kinder. Mittags und nachmittags wird mit deftigen Eintöpfen und leckeren Kuchen für das leibliche Wohl gesorgt.

Der CVJM Hüngrer nimmt gut erhaltenen Trödel am 17. und 24. September während des Sonntagscafes von 15.00-17.00 Uhr an.

Der Erlös aus diesem Verkauf ist für die Jugendarbeit in der Gemeinde bestimmt.

Natürlich kann auch für die eigene Tasche getrödel werden. Anmeldung für Ausstellerinnen und Aussteller und nähere Informationen gibt es bei Christine vom Stein, Tel. 8 84 12 67.

Die Standgebühr beträgt für Erwachsene 10,00 Euro und für Kinder 5,00 Euro.

Pfr. Almuth Conrad

Aktuelles aus der Burger Kirche

„Wie geht es denn nun weiter mit der Burger Kirche?“

werden wir Aktiven immer wieder gefragt.

Inzwischen hat das Presbyterium beschlossen, die Burger Kirche wieder aufzubauen.

Die Anträge an den Hochwasserförderfond sind gestellt.

Wir laden ein zum öffentlichen Gespräch in der Burger Kirche am 15. Oktober um 14.30 Uhr.

Bis dahin ist hoffentlich der Beginn der Bauarbeiten abzusehen und ein Zeitplan für die Durchführung aller erforderlichen Maßnahmen.

Bis zum Jahresende machen wir also erst einmal weiter mit einem vielfältigen geistlich-kulturellen Programm.

So laden wir zum Beispiel ein, Erntedank in einem Gottesdienst am gedeckten Tisch zu feiern: **am 30. September um 18.00 Uhr. Statt Erntegaben erbitten wir Ihren leckeren Beitrag zum Büfett.** Auch den **Adventsmarkt am Samstag vor dem 2. Advent (09. Dezember)** haben wir wieder in den Blick genommen.

Unsere Planung: Verkaufsstände an den Wänden entlang und in der Mitte Platz, um sich bei Kuchen und warmen Getränken zu wärmen und draußen weitere Leckereien. Wer Interesse daran hat, selbst etwas auszustellen oder zu verkaufen, erhält nähere Einzelheiten bei Anke Schäfer unter Tel. 88 89 57.

Pfr. Almuth Conrad



„Sunday For Family“ in Hüniger

Ein Gottesdienstformat für Kinder mit oder ohne Begleitung durch Eltern oder Großeltern; mit Snackpause, Spielen, Bastelaktionen – extra für Kinder ausgesucht und vorbereitet.

Am **3. September um 15.00 Uhr** geht es weiter: dieses Mal in der Kirche und mit zwei Taufen, die wir in diesem besonderen Gottesdienst feiern wollen.

Im Oktober treffen wir uns schon um 10.15 Uhr in der Kirche, um zusammen mit allen Erwachsenen Erntedank zu feiern (siehe den Artikel zum Erntedankfest).



Am 5. November geht es dann wieder nachmittags und im Gemeindehaus Hüniger weiter. **Wir freuen uns, euch zu sehen!**

Darüber hinaus laden wir Kinder und Familien ein zum **Familiengottesdienst mit Tauf-Erinnerung am 22. Oktober um 10.15 Uhr in der Kirche Hüniger.**

Alle Fünf-Jährigen laden wir besonders herzlich und persönlich ein, sich mit uns an ihre Taufe zu erinnern.

Pfr. Almuth Conrad

„Ich bin der Weinstock – ihr seid die Reben“ – es ist Zeit, den Wein zu genießen

Der Förderverein Evangelische Gemeindegemeinschaft Burg-Hüngrer lädt alle Weinliebhaber zu einer Weinverkostung in das Gemeindehaus Hüngrer ein.

Termin: Samstag 28. Oktober, 18.00 Uhr



Wie bereits 2019 wird uns Winzer Theo Loosen aus Kloetten an der Mosel mit seinen leidenschaftlich und raffiniert ausgebauten Weinen überraschen. Das Weingut Loosen konzentriert sich auf die Herstellung von Weinen, die das einzigartige Terroir der Moselregion zur Geltung bringen. Mit lebendigen Informationen zum Brauneberg, der schon seit 1897 als einer der besten Weinberge der Mosel ausgewiesen wurde und über die Lese an über 60 Jahre alten Weinstöcken ist ein kurzweiliger Abend garantiert.

Kostenbeitrag: 22 €
Im Preis enthalten sind Weinprobe, Wasser, Zwiebelkuchen, Snacks sowie

ein gemütliches Beisammensein mit interessanten Erzählungen des Winzers.

Die Anzahl der Plätze ist auf 64 Personen begrenzt, Karten sind ab Ende August erhältlich bei: Sigrid Scheidler, Tel. 54 59, sigrid-scheidler@t-online.de

Am Abend können weitere Weine des Weinguts probiert und für spätere gemütliche Abende daheim erworben werden.

Weitere Informationen zum Weingut finden sich unter <https://weingut-loosen.de/>

Axel Boddenberg

Lobpreisabend „Ehrensache!“



Ein ‚buntes Team‘ verschiedener Gemeinden und Bezirke lädt zum Lobpreisabend „Ehrensache!“ ein. „Alle Ehre König Jesus“!

Im Fokus stehen das gemeinsame Singen zu

Gottes Ehre und ein kurzer biblischer Impuls.

9. September und 11. November um 18.00 Uhr

in der Kirche Hüngrer.

Infos bei: Stefan Picard, Tel. 8 23 85, stefan@picardwk.de

Verschreibungspflichtige
Arzneimittel dürfen nicht
rabattiert werden.

UNSER
BEST-PREIS
VERSPRECHEN
FÜR
WERMELS-
KIRCHEN

Bietet eine
Wermelskirchener
Apotheke Produkte
günstiger an als wir,
geben wir Ihnen
das Präparat zum
gleichen Preis ab.



BERGISCHE
APOTHEKE

Inhaberin
Ursula Buhlmann

Carl-Leverkus-Straße 8 · 42929 Wermelskirchen · Fon: 02196.2223
www.bergische-apotheke-wk.de · bergischeapotheke@t-online.de



Ladies First – Frauentreff in Tente

Frauen treffen sich künftig an ausgewählten Terminen zu unterschiedlichen Themen und Aktionen im Gemeindehaus Tente.



Herzliche Einladung auch an Interessierte aus den anderen Bezirken! Kontakt: Dany Schnölzer, Tel. 0152-33829373

SeniorInnencafé unter neuen Leitung



Das SeniorInnencafé im Ev. Jugend- und Gemeindehaus Tente erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit. Auch unter neuen Leitung treffen wir

uns jeden **3. Mittwoch im Monat** um **15.00 Uhr** zum Klönen, Kaffee trinken und Sonstigem.

Die Termine sind: 20. September, 18. Oktober und 15. November.

Ansprechpartnerinnen: Anna Stiefelhagen, Tel. 34 80 und Erika Kretzer.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ein Musicalprojekt für die ganze Familie

Wer im letzten Jahr mit uns Heiligabend gefeiert hat, der wird sich erinnern an die ganz besondere Atmosphäre, an den Klang der über 50 Kinder und Erwachsenen, die gemeinsam gesungen und gefeiert haben, dass Jesus geboren ist. Da war Freude überall, im Himmel und im Stall!

Was so schön war, soll in diesem Jahr wiederholt werden. Natürlich mit neuen Liedern und Texten.

Für unser Weihnachtsmusical 2023 unter der Regie von Jonas Dubowy, suchen wir DICH!

Menschen, die Lust haben, an Heiligabend mitzuwirken, zu schauspielern, zu singen, auf der Bühne zu stehen, uns beim Bühnenbild zu unterstützen, mit Großen und Kleinen zu proben, Freude zu haben, uns bei den Proben zu bewirten. Du musst nicht singen können, das lernen wir mit Jonas gemeinsam, aber die Freude an Weihnachten solltest du mitbringen.

Wir – alle Menschen jeden Alters - treffen uns nach den Herbstferien, also ab dem 16. Oktober bis Heiligabend mon-



tags von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr zur Probe im Kirchsaal Tente.

Die Generalprobe findet am Freitag, den 22. Dezember von 16.00-20.00 Uhr statt.

Das Musical wird am 24. Dezember in unseren beiden Gottesdiensten zur Familienweihnacht um 14.30 Uhr und 15.45 Uhr aufgeführt.

Wir freuen uns auf dich! Sei mutig und freudig und schau vorbei.

Und gib unter sabrina.frackenpohl-koberski@ekir.de oder Tel. 38 86 bei Pfarrerin Sabrina Frackenpohl-Koberski Bescheid, wenn du dabei sein magst.

Da bekommst du auch die Anmeldung.

Jonas Dubowy und Sabrina Frackenpohl-Koberski
(für das Weihnachtsmusical-Team)



Adventsbasteln

2. Dezember 2023

10:00 - 14:30
für Kinder von 6-10

*inklusive Mittagessen,
Weihnachtskino und Spielen draußen*

Kostenbeitrag 8 €

Eine Teilnahme ist nur mit Anmeldung möglich.
Anmeldung unter 02196-8877550 (Marion Klein)

Bitte Schere, Kittel, Schuhkarton
und wetterfeste Kleidung mitbringen.

Tenter Trödelmarkt

Samstag, 25. November 2023, 10.00 – 15.00 Uhr
im Ev. Jugend- und Gemeindehaus Tente

Die Ärmel sind schon wieder hochgekrempelt!
Unser Motto:

Wer trödelt, ... hat mehr vom Leben!

Der Erlös des Trödels ist für die Zukunft der
Gemeindefarbeit in Tente bestimmt.

Abgabetermine für sehr gut erhaltenen Trödel:

Donnerstag	09.11.23	17.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	15.11.23	17.00 – 19.00 Uhr
Samstag	18.11.23	10.00 – 12.00 Uhr



Bitte keine Bettwäsche, Unterwäsche,
Handtücher, Lexika, Zeitschriften,
Blumentöpfe und Plastik-Deko-Blumen
abgeben!

Bitte unterstützen Sie uns, indem Sie
den Trödel in geeigneten Behältnissen
abgeben.

Die Annahme von einzelnen Kleinteilen
ist aus organisatorischen Gründen nicht
möglich.

Für das Organisationsteam Tenter Trödelmarkt:
Marion Klein, Tel. 8 87 75 50

Mirjam-Gottesdienst

im Tenter Gemeindehaus am 24. September um 10.15 Uhr

Der 14. Sonntag nach Trinitatis trägt den Namen

„**Mirjamsonntag: Kirchen in Solidarität mit den Frauen**“.

An diesem Tag ist die Gerechtigkeit zwischen Frauen und
Männern in Kirche und Gesellschaft Thema des Gottes-
dienstes.

In diesem Jahr tauchen wir ein in die Welten geistreicher
Frauen.

Visionärinnen hat es zu allen Zeiten gegeben. Frauen, die
sich mit dem Vorfindlichen nicht abfinden und sich der
sogenannten Realität nicht vollends auslieferten, sondern
Ausschau hielten nach dem göttlichen Schimmer hinter den
persönlichen Erfahrungen und Ereignissen.

Visionärinnen lassen nicht zu, einfach so weiterzumachen,
nachdem die Geistkraft Gottes eingebrochen ist ins persön-
liche Leben.

Wir begeben uns auf die Suche nach einer besseren Zukunft
für Gesellschaft, Kirche und jede/n von uns und fragen nach
unserer ganz persönlichen Gottes- und Freiheitserfahrung.

Den Mirjam-Gottesdienst, den wir aus terminlichen Grün-

den (Konfifahrt) **am**

24. September um
10.15 Uhr in Tente

feiern, bereiten wir mit
Frauen aller Generatio-
nen vor.

Wir freuen uns, wenn
unser Team wächst!

Mit der Vorbereitung
beginnen wir Anfang
September.

Eingeladen zum
Gottesdienst sind
ausdrücklich alle, die
Lust haben an einem
gefühlvollen und nach-
denkenswertem Thema
– Männer, Frauen,
Große und Kleine.

Für das Team Pfr. Sabrina
Frackenhohl-Koberski

Sonntag, 24. September
10.15 Uhr
Ev. Gemeindehaus Tente

Mirjamsonntag 2023

Eure Töchter sollen weissagen,
eure Älten sollen Träume haben –

Visionärinnen

gestern und heute

Ankündigung Konzerte 2023 der Good News Singers



Good News! Gute Nachrichten!

Am 10. und 11. November 2023 ist es endlich wieder soweit: Die Good News Singers laden nach vier Jahren Pause wieder zu einem Doppel-Konzert ein.

„Gospel und mehr...“ ist das Motto und neben beliebten Klassikern aus dem Bereich Gospel, Spiritual und Popmusik wird es auch interessante neue Stücke geben.

Wir freuen uns, dass unsere kleine Projektband in bewährter Weise dabei ist und uns mit Takt und Ton unterstützt.

Die Konzerte beginnen jeweils um 19.30 Uhr und in diesem Jahr möchten wir ein neues Konzept ausprobieren: Wir werden das Konzert ohne Pause gestalten und laden im Anschluss in die Jugendetage ein zu einer fröhlichen Begegnung mit allen, die noch Lust und Zeit haben.

Bei der „After-Show-Party“ werden Getränke und Knabbereien nicht fehlen.

Wir danken dem CVJM herzlich, dass wir in den Räumen zu Gast sein dürfen.

Wir freuen uns auf einen lebendigen Abend mit Ihnen und Euch, der Kartenvorverkauf startet im September. Sie können Karten erwerben bei allen Chormitgliedern und in den Vorverkaufsstellen Buchhandlung van Wahden am Markt, Buchhandlung Alpha in der Kölner Straße und Lotto-Toto-Duran am Bahnhof.

Oder Sie schreiben uns eine Mail an goodnewsingers@t-online.de.

Der Eintritt kostet für Erwachsene 16 € und für Kinder und Jugendliche 8 €.

Alles Gute bis zum November! Ihre Good News Singers

Conny vom Stein

GOOD NEWS SINGERS

laden wieder ein zu

GOSPEL und mehr...

am Freitag, 10. November
und Samstag, 11. November 2023
jeweils um 19.30 Uhr

Einlass um 19.00 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche Wermelskirchen am Markt

Karten nur im Vorverkauf: **16 EUR**, Schüler und Studenten **8 EUR** (ohne Speisen und Getränke). Vorverkauf bei allen Chormitgliedern und unter der eMail-Adresse goodnewsingers@t-online.de. **Vorverkaufsstellen in Wermelskirchen: Buchhandlung van Wahden, Markt 8, - Buchhandlung Alpha, Kölner Str. 54 - Lotto-Toto-Duran, Bahnhofstr. 1**

Adventskonzert am 1. Advent



Foto: lars-wilhelm.com

Herzliche Einladung zum Adventskonzert mit dem Kammerchor **am 3. Dezember in die Stadtkirche Wermelskirchen, Beginn 18.00 Uhr.**

Der Kammerchor wird Auszüge aus dem Oratorium "Messiah" von Georg Friedrich Händel, englische Kathedralmusik und adventliche Kompositionen

aus fünf Jahrhunderten zu Gehör bringen.

Der Eintritt frei, wir freuen uns über Ihre Spende am Ausgang.

Stefanie Schüller

Orgelkonzert in der Stadtkirche



Das nächste Orgelkonzert in der Stadtkirche ist für **Sonntag, 24. September, 17.00 Uhr** geplant.

Die Organistinnen und Organisten unserer Stadtkirche werden zu Gehör bringen, welche Musik sie bewegt und damit die Zuhörerinnen und Zuhörer erfreuen, an den Klang einer großen Orgel erinnern und dafür interessieren. Eine herzliche Einladung dazu!

Wie in den letzten Jahren auch, wird das Konzert auf der für die Übergangszeit beschafften, großen elektronischen Interims-Orgel gespielt werden, da die Hauptorgel in der Stadtkirche leider weiterhin abgebaut ist.

Unter der Leitung von Kantor Andreas Pumpa werden die Musikerinnen und Musiker Katarina Komuczki, Anna Teuschel, Hans-Dieter Hugo, Laurent Lapierre, Jens Benedix, Veronika Madler und Jutta Benedix ihre persönlichen Lieblingsmusiken zu Gehör bringen.

Einlass ist ab 16.30 Uhr, der Eintritt ist wie immer frei. Wir freuen uns über eine Spende am Ausgang für die Sanierung und Erweiterung unserer Pfeifenorgel. Im Anschluss an das Konzert gibt es Gelegenheit, sich bei Getränken und kleinen Snacks auszutauschen.

Stefanie Schüller



Armin Druschke
Meditationslehrer, Coach
und psychologischer Berater

Achtsamkeitstechniken und Meditation in der Luisenstraße 14

Achtsamkeitsmeditation ist ein wunderbarer Weg zu mehr Ruhe und Stressfreiheit zu gelangen, um so zu uns selbst zurückzufinden, damit mehr Freude, Gelassenheit, und Zufriedenheit in unser Leben kommt. Und sie ist eine gute Burn-Out-Prohylaxe.

Am **16. Sept. 2023** startet jeweils *samstags über 4 Termine um 11:00 Uhr* ein **neuer Einführungskurs** in *Achtsamkeitstechniken und Meditation.*

Für nähere Informationen und unser **aktuelles Programm** rufen Sie einfach unter **02196/972507** an oder besuchen uns unter **www.ruheundraum.de**.



Musik im Advent

Sonntag
10.12.
um 17 Uhr
in der Stadtkirche

Posaunenchor Stadt
Leitung: Martin Weidner
Lesung: Pfarrer Manfred Jetter

Eintritt frei
Am Ausgang wird eine Kollekte erbeten.



Evangelische
Kirchengemeinde
Wermelskirchen

„Save The Date“

Posaunenchor Stadt feiert sein 141. Jahresfest!

Am 2. Adventssonntag feiert der Posaunenchor Stadt traditionell sein Jahresfest. In diesem Jahr feiern wir unser 141. Jahresfest am Sonntag, dem 10. Dezember in der Evangelischen Stadtkirche am Markt. Merken Sie sich doch diesen Termin schon einmal vor und tragen Sie ihn in Ihren Kalender ein!

Unser 141. Jahresfest beginnen wir morgens um 10.15 Uhr in der Stadtkirche.

Wir gestalten den Gottesdienst mit und bitten um Gottes Segen.

Nachmittags, ab 17.00 Uhr wollen wir mit Ihnen feiern und laden Sie zu einer geistlichen Abendmusik im Advent in die Stadtkirche ein. Auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen in einer Stunde der Muße unter der Leitung von Martin Weidner die Möglichkeit geben, von der Hektik der Vorweihnachtszeit abzuschalten.

Werke von bekannten Komponisten werden erklingen. Zudem können Sie auch bei bekannten Adventsliedern mitsingen.

Der Eintritt ist frei.

Am Ausgang bitten wir auch in diesem Jahr um eine Spende zu Gunsten eines gemeinnützigen Zwecks.

Amrei Fuchs

Vorfreude ist doch die schönste Freude!

Endlich ist es wieder soweit! Nachdem wir unsere Posaunenchor-Tour im Jahr 2021 schweren Herzens abgesagt haben, geht es am Samstag, den 30. September 2023 endlich wieder los! Das diesjährige Ziel ist Wernigerode im Harz. Vier Tage lang werden wir uns Wernigerode, Goslar und den Harz anschauen.

Unsere Unterkunft, das CVJM Huberhaus in Wernigerode, liegt 15 Minuten fußläufig zum Stadtzentrum. Das hatten wir noch nie, deshalb haben wir schonmal eine Nachtwächterstadtführung gebucht. Mal sehen, welche Geheimnisse der Nachwächter über Wernigerode zu erzählen hat.

Der Sonntag beginnt natürlich mit der Teilnahme am Erntedank-Gottesdienst in der Evangelischen Christuskirche. Hier sind wir herzlich willkommen und freuen uns, dass die Gemeinde mit uns einen besonderen Erntedank-Gottesdienst feiern kann. Nach dem Gottesdienst spielen wir noch ein Platzkonzert auf dem Kirchplatz.

Der Sonntagnachmittag steht zur freien Verfügung. Gerne wird die freie Zeit genutzt, um in der näheren Umgebung zu wandern. Der Schlossberg des Wernigeroder Schlosses ist gegenüber unserer Unterkunft. Auch der Miniaturenpark ist sehenswert. Die Dampfflocks der Brockenbahn sind überall gegenwärtig.



Am nächsten Tag geht es nach Goslar. Das Weltkulturerbe Rammelsberg ist unser Ziel. Hier werden wir entweder mit der Grubenbahn ins Erzbergwerk einfahren, um uns den Arbeitsplatz der Bergleute vor Ort tief im Berg erklären zu lassen. Oder wir erkunden zu Fuß den Roeder-Stollen. Wir folgen dem Weg des Wassers, das dem Bergbau als Energieträ-

ger diente und die gewaltigen Kehr- und Kunsträder in Bewegung setzte, damit das Erz aus der Tiefe des Berges ans Tageslicht gefördert werden konnte.

Im Anschluss an den Besuch des Rammelsbergs geht es weiter in die Innenstadt von Goslar. Auch hier gibt es viel zu sehen, immerhin ist Goslar eine tausendjährige Kaiserstadt und ebenfalls Weltkulturerbe. Mitten auf dem Marktplatz vor dem Rathaus werden wir vielleicht ein Platzkonzert geben.

Am späteren Nachmittag steht dann der Besuch der Glasmanufaktur Harzkristall auf dem Programm. Wir erfahren Interessantes über die Entstehung und den Rohstoff Glas, können unsere eigene Glaskugel selbst blasen und schöne Dinge betrachten und shoppen. Die große Weihnachtskugel-Ausstellung ist ganzjährig geöffnet. Vielleicht findet der ein oder andere ja schon was Schönes für den eigenen Weihnachtsbaum?

Am Dienstag geht es zum Abschluss zum Kloster Michaelstein. Hier gibt es nicht nur die Musikakademie des Landes Sachsen-Anhalt, sondern auch ein Museum und den Klostergarten zu besichtigen. Auch steht hier die Musikmaschine des Salomon de Caus und im Klosterladen gibt es jede Menge Köstlichkeiten zu kaufen. Gegen Mittag fahren wir dann wieder zurück ins Bergische Land.

Es werden bestimmt tolle vier Tage, an denen wir viel erleben, musizieren und die Gemeinschaft genießen werden. Wir freuen uns auf unsere Posaunenchor-Tour in den Harz!

Amrei Fuchs



CVJM Vorstand Wermelskirchen



Markus Jaeger

Ich bin geboren und aufgewachsen in Wermelskirchen, bis es mich zum Ingenieurs-Studium nach Aachen zog, wo ich nun mit meiner Freundin zusammen lebe. Ich habe nach wie vor viele Freunde in Wermelskirchen und fahre auch für den CVJM immer wieder gerne in die Heimat.

Sarina Preyer

Ich bin im CVJM seit 2012 (erste Kinderfreizeit). Seit 2018 war ich Beisitzerin, seit 2022 bin ich 2. Vorsitzende im Vorstand, außerdem organisiere und begleite ich die Schwedenfreizeit und spiele Inlineskater Hockey. Mein Beruf ist Orthopädietechnik-Mechanikerin (ich baue Prothesen- also Arme und Beine).



Anita Bremer

Ich bin Anita Bremer, Mama von einem kleinen Wirbelwind und von Beruf Controllerin. Da ich gut mit Zahlen und Excel-Tabellen kann, habe ich mich dazu berufen gefühlt, nicht nur Kinder, sondern auch die Finanzen des CVJM zu betreuen. Darum habe ich die Position der Kassenwartin im Vorstand inne.



Anna Sarah Voß

Im CVJM bin ich seit fast 13 Jahren Mitarbeitende und seit anderthalb Jahren erste Vorsitzende.

Studiert habe ich Englisch und Sprachwissenschaft, nach dem Master habe ich damit an einer Grundschule als Lehrerin angefangen.

Ich wohne in Düsseldorf, aber geboren bin ich in Wermelskirchen und groß geworden in Bergisch Born, weswegen ich mich in Wermelskirchen sehr zuhause fühle.

Über mich: Ich lerne gerne neue Leute kennen und bin immer für nette Gespräche zu haben! Auch wenn ich in Düsseldorf wohne, verbringe ich (und mit mir mein Mann) viel Zeit in Wermelskirchen und im CVJM. So zum Beispiel monatlich zur WermelsCon und zum Vorstand, aber auch wenn Mitarbeitenden Kreise oder ähnliches anstehen. Und sowieso auch unabhängig davon, weil der Großteil meiner Familie eben in Wermelskirchen und Umgebung wohnt.



Jan Theis

Ich hatte meine erste Begegnung mit dem CVJM in meiner Jugend, damals bin ich direkt als Mitarbeiter in die Leitung der Jungschar eingestiegen.

Danach hat es mich nach Aachen gezogen um Physik zu studieren. Mit dem Studium bin ich mittlerweile fertig, wohne aber weiterhin in Aachen zusammen mit meiner Frau. Aktiv im CVJM



in Wermelskirchen bin ich mindestens einmal im Monat, zur WermelsCon und als Beisitzer zum Vorstand.

Cornelius Sax

Mein Name ist Cornelius Sax, wobei die meisten im CVJM mich als "Teddy" kennen. Aufgewachsen bin ich hier in Wermelskirchen. Nach längeren Versuchen, einen Studiengang für mich zu finden, mit dem ich zufrieden bin, bin ich nun sehr glücklich in meiner Ausbildung zum Elektroniker für Geräte und Systeme. Ich bin in der Orga der WermelsCon, kümmere mich um den Getränkebestand des CVJM und bin Beisitzer im Vorstand.

**Katharina Manderla (Kat, Kati)**

Ich bin seit 2019 Mitglied im CVJM. Mir gefallen generell Burgen & Mittelaltermärkte und Gaming, was mich unweigerlich zur WermelsCon zog. Da bin ich inzwischen in der Orga und außerdem Beisitzerin im Vorstand. So führte eins zum anderen und jetzt darf ich coole Kinder- und Jugendarbeit machen.

**Florian „Flo“ Bisterfeld**

Ich bin im CVJM seit 2004 (Mitglied) und seit 2016 im Vorstand. Meine Vorstandsaufgabe ist die Position des Schriftführers. Weiterhin engagiere ich mich in Projekten und Freizeiten des CVJM.

Ich bin gerne im CVJM, weil ich die Freizeiten und den gemeinsamen Spaß im „Cevi“ sehr mag.

Das einzige, was ich nicht mag,

sind sehr lange Vorstandssitzungen (die aber nicht so oft vorkommen).

Abschied von Joe Momper

Der Jugendreferent Joe Momper, zuständig für den Bereich Stadt, hat zum 31. Juli aus persönlichen Gründen unsere Kirchengemeinde verlassen. Wir danken ihm für sein Engagement - auch in der MAV (Mitarbeitendenvertretung).

Wir wünschen Joe und seiner Familie Gottes Segen und alles Gute für die Zukunft.

Marion Klein
für den Jugendausschuss

BESTATTUNGSHAUS ANDRIESEN
 NIEDERLASSUNG DER KEMPER BESTATTUNGEN E.K.

Inh. Udo Andrießen
Bestattermeister

Berliner Straße 68
 42929 Wermelskirchen

02196 - 888 50 56



www.bestattungshaus-andriessen.de




con-boy
 Containerdienst
 0 21 96/22 21



Frank Lietzau e.K. · Eipringhausen 11 · 42929 Wermelskirchen · Fax 0 21 96 / 9 58 47

Sie haben Fragen zum Thema Entsorgung?
Rufen Sie uns an!

www.con-boy.de / e-mail: info@con-boy.de

Ihre Nr. 1 für Entrümpelungen & Haushaltsauflösungen




2x in Wermelskirchen:
 Telegrafenstr. 42,
 T: 0 21 96/9 79 97
 Eich 46, T: 0 21 96/61 59

In Burscheid:
 Hauptstraße 18,
 T: 0 21 74/83 17

Betrieb/Büro:
 Kölner Straße 40,
 T: 0 21 96/62 21
 E-Mail: info@daum-eickhorn.de



Pflasterarbeiten
Baggerarbeiten
Baumpflege
Dauerpflege
Neuanlagen

Bechhausen 117 · Tel. + Fax 02174 - 6 23 71

Bildnachweis:

- Titel: © AdobeStock, Wolfilser
- Seite 3: © Michael Wittenbruch, Pfarrbriefservice.de
- Seite 4: © ekir.de
- Seite 6: © Sabine Rudersdorf
- Seite 6: © AdobeStock, haru natsu kobo
- Seite 8: © privat
- Seite 9: © AdobeStock, nito
- Seite 15: © Gaby Golfels, Pfarrbriefservice.de
- Seite 21: © AdobeStock, Pixel-Shot
- Seite 21: © Pfr. Volker Lubinetzki
- Seite 22: © AdobeStock, Rhönbergfoto
- Seite 22: © AdobeStock, brgfx
- Seite 23: © privat
- Seite 24: © privat
- Seite 25: © Sabine Rudersdorf
- Seite 25: © AdobeStock, Syda Productions
- Seite 26: © AdobeStock, MirMar
- Seite 26: © Sabine Rudersdorf
- Seite 29: © lars-wilhelm.com
- Seite 31: © Norbert Fuchs
- Seite 32, 33: © privat
- Seite 35: © Christian Badel, www.kikifax.com, Pfarrbriefservice.de
- Seite 36: © Gemeindebrief online




**So viel Selbständigkeit
 wie möglich, bei so viel Betreuung
 und Pflege wie nötig.**

Für weitere Informationen rufen Sie uns gerne an:

 <p>Senioren-Park carpe diem Wermelskirchen Adolf-Flöring-Straße 24 42929 Wermelskirchen Tel.: 02196 / 7214-0 betreuung-wk@senioren-park.de www.senioren-park.de</p>	<p>Senioren-Park carpe diem Dabringhausen Auf dem Scheid 17 42929 Dabringhausen Tel.: 02193/5343-0 dabringhausen@senioren-park.de www.senioren-park.de</p>	 <p>...mehr als gute Pflege!</p>
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Fladenbrot selber backen

In der Bibel ist mehrfach vom täglichen Brot die Rede. Besonders das Fladenbrot war zur damaligen Zeit ein wichtiges Grundnahrungsmittel. Die einfachen Leute verwendeten dazu Gerstenmehl. Damals war Gerste im Nahen Osten bis zur Zeit des Neuen Testaments das wichtigste Getreide. Du kannst zum Backen auch Weizenmehl oder ein Vollkornmehl verwenden. Dieses Fladenbrot wird heute noch so ähnlich gebacken. In arabischen Restaurants wird es meist als Beilage angeboten. Dort wird es als Khubz, Khuboos oder Khubus oder Chubz bezeichnet und das ist allgemein für „Brot“.

Zutaten:

500 g Mehl
 1 ½ Teelöffel Salz
 2 EL Olivenöl
 1 TL Zucker
 ca. 360 ml warmes Wasser
 1 Päckchen Trockenhefe
 Evtl. Sesam, Schwarzkümmelsamen



Zubereitung:

Alle trockenen Zutaten in einer Schüssel miteinander vermengen.
 Wasser mit Olivenöl mischen, zu den restlichen Zutaten in die Schüssel geben und alles zu einem weichen Hefeteig verkneten.
 Den Teig ca. 1,5 Std. an einem warmen Ort ruhen lassen. Danach den Teig durchkneten, auf eine bemehlte Arbeitsfläche geben und in 8 gleiche Portionen aufteilen. Die 8 Teiglinge auf ein Blech mit Backpapier legen. Nun soll der Teig noch einmal ca. 20 Minuten ruhen.
 Wenn du das magst, kannst du jetzt noch die Teiglinge mit Wasser bestreichen und dann Körner wie Sesam oder Schwarzkümmel darauf streuen.
 Im vorgeheizten Backofen bei 250 Grad ca. 7 bis 9 Minuten backen. Vorsicht mit dem heißen Ofen!
 Lade doch deine Freunde dazu ein.

Kindergewinnspiel

Zwei Bäckereien – sieben Unterschiede



Christian Badel, www.kikifax.com, In: Pfarrbriefservice.de

In Tabear Straße gibt es zwei Bäckereien gleich nebeneinander. Einige Unterschiede gibt es schon. Findest du die sieben Dinge, in denen sich die Bilder unterscheiden?

Markiere die Stellen und lass uns die Seite mit deiner Altersangabe zukommen - entweder in einem mit „Kindergewinnspiel“ gekennzeichneten Umschlag in den Briefkasten des Gemeindebüros oder als Foto per Email an ratefuchs@ekwk.de, Stichwort: „Kindergewinnspiel“.

Es gibt kleine Preise zu gewinnen !

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Einsendeschluss ist der 11. Oktober 2023. Viel Glück !

Wir gratulieren den Gewinnern:

Hanna B., Lara E. und Henri Z.

Eine kleine Überraschung findet den Weg zu euch.



Solange *die Erde* steht,
soll nicht aufhören *Saat* und *Ernte*,
Frost und Hitze,
Sommer und Winter, *Tag* und Nacht.